

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Mehrwertstadt
Frau Morgenroth
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 0747/21; Anfrage nach § 9 Abs.2 GeschO;
Unterstützungsleistungen Familien; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Morgenroth,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Wie werden Bedarfe dieser Kinder und ihrer Familien kontinuierlich erfasst? (Bitte Methoden schildern.)

Schulen:

Es ist unstrittig, dass die Zeit der Schulschließungen für Familien eine enorme Anstrengung ist. Jedoch gibt es weder unsichere Betreuungslagen noch unsichere Unterrichtsangebote. Die Schulen kommunizieren regelmäßig die geltenden Festlegungen/ Gesetzlichkeiten und die damit verbundenen schulspezifischen Umsetzungen mit den Sorgeberechtigten. Nach § 43 ThürSARS-CoV-2-KiJuSSp-VO heißt es für die aktuell geltende Stufe Rot:

"Zugang zur Notbetreuung haben stets Schüler,

(1) deren Betreuung aus Gründen des Kinderschutzes geboten erscheint,
(2) deren Betreuung aufgrund eines sonderpädagogischen Förderbedarfs erforderlich ist oder

(3) soweit ein Personensorgeberechtigter im Bereich der Gesundheitsversorgung und Pflgetätig ist und keine anderweitige zumutbare Betreuungsmöglichkeit, insbesondere durch andere Personensorgeberechtigte, sicherstellen kann. [...]"

In der Phase Rot sind aktuell ca. 25% aller Erfurter Schüler in den Schulen (inkl. der Abschlussklassen). Viele Kinder aus einkommensschwachen Elternhäusern sind in den Präsenzangeboten der Schulen versorgt. Die Pädagogen der Schulen inkl. der Schulsozialarbeiter stehen in engem Kontakt mit den Elternhäusern.

Methodisch betrachtet erfolgen hier konkret Telefongespräche, Kommunikationsmethoden über das Internet, die Schulplattformen usw.

Die Schulleitungen beraten regelmäßig mit dem Schulteam, welche Kinder mit Unterstützungsbedarfen in den Präsenz- oder/ und Wechselunterricht geholt werden, sollten sich in der Kommunikation mit den Familien weitere Bedarfe zeigen. Auch die Unterrichtstechnik wurde verbessert. Über die Mittel des Digitalpakts sind viele Leihgeräte an den Schulen, welche den

Seite 1 von 5

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Distanzunterricht vereinfachen bzw. verbessern sollen.

Stadt- und Regionalbibliothek:

In den Einrichtungen der Stadt- und Regionalbibliothek werden laufend die Bedarfe aller Bibliotheksnutzer/innen jeglichen Alters, egal ob persönlich vor Ort, telefonisch, per Mail oder Instagram geäußert, aufgenommen und auf eine möglichst schnelle Realisierbarkeit hin evaluiert. Zudem werden in regelmäßigen Abständen die Medien nach ihren jeweiligen Ausleihzahlen evaluiert und die weitere Anschaffung entsprechend ausgerichtet.

Kindertagesbetreuung:

Zum Zeitpunkt der Beantwortung der Frage sind infolge der gesetzlichen Regelungen die Kinderbetreuungsangebote in der Landeshauptstadt Erfurt geschlossen. Eine Notbetreuung wird entsprechend den Vorgaben der §§ 20 bzw. 43 ThürSARS-CoV-2-KiJuSSp-VO angeboten. Zugang zur Notbetreuung haben stets Kinder, deren Betreuung aus Gründen des Kinderschutzes geboten erscheint, deren Betreuung aufgrund eines besonderen Förderbedarfs nach § 8 ThürKigaG bzw. eines sonderpädagogischen Förderbedarfs erforderlich ist oder soweit ein Personensorgeberechtigter im Bereich der Gesundheitsversorgung und Pflege tätig ist und keine anderweitige zumutbare Betreuungsmöglichkeit, insbesondere durch andere Personensorgeberechtigte, sicherstellen kann.

Daneben kann auf Antrag eine Notbetreuung erfolgen, wenn entsprechender Bedarf gegeben ist. Der Bedarf ist durch eine Arbeitgeberbescheinigung nachzuweisen, welche in der Einrichtung vorgelegt werden muss. Eine zentrale personenbezogene Erfassung aller Bedarfe erfolgt nicht. Dem Jugendamt liegt die Anzahl der Notbetreuungen vor.

2. Welche konkreten Projekte und Umsetzungen wurden durch die Trägerlandschaft der Stadt, mit oder ohne Verwaltungszutun, initiiert? (Bitte auflisten nach Träger und Angeboten.)

Familienbildung und –förderung:

Die Angebote vieler Träger im Bereich der Familienbildung und Familienförderung zielen unter den aktuellen Umständen nicht darauf, viel Neues zu entwickeln, sondern Bewährtes und Vertrautes zu sichern sowie verstärkt Familiensysteme zu entlasten. Im Rahmen der geltenden Pandemieregeln ist es bereits eine besondere Herausforderung, Angebote aufrecht zu erhalten und Kontakt zu den Kindern und Familien zu halten. Die inhaltliche Arbeit der Einrichtungen (Familienzentren, MGH usw.) kann im Rahmen der erstellten Hygieneschutzkonzepte realisiert werden. Angebote wie Hausaufgaben- und Lernhilfen, Ausdrucken von Schulaufgaben und Arbeitsblättern, Einzelberatungen und Unterstützung beim Ausfüllen von Antragsformularen, Bereitstellen von Angeboten und Räumen für Spiel und Sport (Nutzen der Außenbereiche) werden für Erfurter Familien vorgehalten. Telefonische Erreichbarkeit für Hilfesuchende wird abgesichert. Hervorzuheben ist zudem, dass unter den erschwerten Rahmenbedingungen der Pandemie die Leistungen des Allgemeinen Sozialen Dienstes (Jugendamt) sowie die Angebote des Netzwerkes Frühen Hilfen kontinuierlich aufrechterhalten wurden.

Volkshochschule/ Schülerakademie/ Malschule:

Zur Verbesserung der schulischen Leistung sowie der Lernergebnisse bietet die Schülerakademie als Teilbereich der VHS Erfurt unter anderem Unterstützung in den Fächern Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Russisch, Geografie, Geschichte, Mathematik, Biologie, Chemie und Physik. Kurse zu weiteren Unterrichtsfächern können in Absprache eingerichtet werden. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 3 bis einschließlich Klassenstufe 12. Die Begleitung erfolgt individuell durch erfahrene Lehrerinnen und Lehrer. Entsprechend der pandemischen Entwicklungen ist es möglich, alle Kurse online (z.B. vhs.cloud) zu organisieren. Das Lehrpersonal verfügt über umfassende Erfahrungen aus dem 1. und 2.

Lockdown. Auch in Quarantäne kann der Präsenzunterricht online fortgesetzt und längere Ausfallzeiten vermieden werden.

Darüber hinaus wurden in den Ferien Online-Kompaktkurse zur Prüfungsvorbereitung für die Fächer Englisch und Mathematik angeboten und auch durchgeführt. Die talentCAMPus-Projekte zählen ebenfalls zu den Ferienangeboten der VHS und richten sich als Ganztagsangebot insbesondere an bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche. In der Antwort zu Frage 3 sind die geplanten Angebote in den Sommer- und Herbstferien aufgelistet.

Im Zuge des Homeschoolings rücken auch Tastschreibkurse für Kinder und Jugendliche immer mehr in den Fokus. Das schnelle Schreiben mit Blick auf den Bildschirm wirkt arbeitserleichternd und fördert die Konzentration. Kurse zu PC-Grundlagen werden ebenfalls angeboten.

Im Fachbereich Politik und Gesellschaft werden Online-Vorträge zum Thema Erziehung angeboten.

Stadt- und Regionalbibliothek:

Die Bibliotheken haben (bis auf die drei in Schulen untergebrachten Einrichtungen: Johannesplatz, Krämpfervorstadt und Drosselberg) immerhin offen und stehen als Service-Einrichtungen bereit. Gleichfalls ist die Fahrbibliothek unterwegs.

Über die sogenannte "Fensterausleihe" (bei höheren Inzidenzzahlen) ist zumindest der Zugriff auf physische Medien über den aufrecht erhaltenen Ausleihbetrieb gewährleistet.

Die Bibliothek bietet darüber hinaus ein reiches Spektrum an Online-Angeboten an: e-Books, e-Zeitschriften, e-Zeitungen, e-Hörbücher, e-Filme, e-Musik, e-Hausaufgabenhilfe, e-Sprachkurse etc. Die Website der Bibliothek bietet den dementsprechenden Überblick aller Online-Angebote: <https://www.erfurt.de/ef/de/leben/bildung/sturb/index.html>.

3. Welche Angebote werden gerade entwickelt um Familien zu entlasten (z.B. kostenlose Mittagessenslieferung, online Nachhilfe, Betreuungshilfen durch Student*innen...)? (Bitte Träger und Maßnahmen listen.)

Träger der Jugendhilfe:

Die Träger stellen ihre Angebote bedarfsgerecht bereit und passen diese den sich verändernden pandemischen Verordnungen immer wieder an; so z .B. Kleinstgruppenangebote, Unterstützung beim Homeschooling und Kochangebote. Der Verein Basement e.V. bietet Mentoring und Hausaufgabenhilfe für Kinder und Jugendliche der Stadt an.

Die Stadtverwaltung und Träger der Jugendhilfe entwickelten Plakate für die Sozialräume der Stadt, um die Bewohnerinnen und Bewohner über die aktuellen Angebote vor Ort zu informieren.

Mittagessenversorgung:

In der Notbetreuung und dem Präsenzunterricht der Abschlussklassen sowie der Kinder mit Unterstützungsbedarf ist die Mittagsversorgung in den Schulen nach wie vor möglich. Darüber hinaus liegen dem Amt für Bildung keinerlei Bedarfsmeldungen (weder von Familien noch von den Caterern der Schülerversorgung) vor, dass Familien mit Unterstützungsbedarf Mittagessen in Anspruch nehmen möchten, wenn ein Wechselunterrichtsmodell vorliegt. Auch im Sozialamt sind keine Bedarfsmeldungen eingegangen. Sollten Bedarfsmeldungen eingehen, wird die Stadtverwaltung nach geeigneten Lösungsmöglichkeiten suchen bzw. diese mit den Schulen besprechen. Eine Lieferung an die Wohnadressen der Kinder kann als Lösung jedoch in keinem Fall erfolgen.

Bei den Kindertageseinrichtungen obliegt die Entscheidung über eine Möglichkeit der Abholung oder Lieferung von Mittagessen den Trägern und richtet sich nach deren Ressourcen. Kita-Träger und Einrichtungsleitungen sind mit Pandemie-und Hygienemanagement und der Organisation und Absicherung der Notbetreuung stark gefordert. Die Verpflegung der Kinder in der Notbetreuung und parallel dazu das Angebot einer externen Essenabholung oder -lieferung ist in

vielen Kitas aufgrund der Einrichtungsgröße (eine Küche versorgt z.T. über 300 Kinder) personell und logistisch von den Küchen der Kindereinrichtungen nicht realisierbar.

Für Leistungsberechtigte "Bildung und Teilhabe" ist grundsätzlich eine Refinanzierung durch die im Rahmen des Sozialschutzpaketes II eingeführten Regelungen der Paragraphen § 68 SGB II sowie § 142 SGB XII gegeben, welche durch das Amt für Soziales bei der Abrechnung, sofern zutreffend, Berücksichtigung findet.

Stadt- und Regionalbibliothek:

Die in der Antwort zu Frage 2 genannten Online-Angebote werden weiter ausgebaut, sobald der Haushalt 2021 beschlossen und freigegeben wurde. Das nächste Projekt ist die Filmdatenbank "filmfriends", über die mehrere tausend Filme (für Kinder und Erwachsene) kostenlos zugänglich sein werden, sofern man über einen Bibliotheksausweis verfügt, auch jene Filme, die über den "Goldenen Spatz" laufen.

Seit einiger Zeit wird hinter den Kulissen an einem grundlegenden Relaunch der Website der Bibliothek gearbeitet. Dort sollen dann auch weitere "edutainment"-Hinweise und -Programme (für Jung und Alt) mit integriert werden.

Volkshochschule/ Schülerakademie/ Malschule:

In Kooperation mit dem Kriminalpräventiven Rat, Schulen und der Erfurter Malschule wurde Schülern die Möglichkeit gegeben, das Stadtbild in ihrem Stadtteil mitzugestalten. Im Workshop "Streetart - Stencil und Graffito" wurden im Oktober Stromkästen verziert. Ein weiteres Projekt ist für Mai geplant.

Folgende talentCAMPus-Projekte sind geplant:

21-90955 talentCAMPus:Film(e)stadt - den eigenen Trickfilm [...]
VHS 26.07.2021 09:00 bis 30.07.2021 16:30 1 Woche

21-90957 talentCAMPus:Weltweit regelgleich - das multikull. [...]
Lernort "Freiraum" 26.07.2021 09:00 bis 30.07.2021 16:30 1 Woche

21-90965 talentCAMRus:sculptura erfordia - Figuren Objek [...]
Lernort "Freiraum" 26.07.2021 09:00 bis 30.07.2021 16:30 1 Woche

21-90956 talentCAMPus: Film(e)stadt - den eigenen Trickfilm [...]
VHS 02.08.2021 09:00 bis 06.08.2021 16:30 1 Woche

21-90967 talentCAMPus:BUGA im Fokus - Streifzüge mit [...]
VHS 16.08.2021 09:00 bis 20.08.2021 16:30 1 Woche

21-90959 talentCAMPus:Von stachelig bis total blumig [...]
VHS 23.08.2021 09:00 bis 27.08.2021 16:30 1 Woche

21-90968 talentCAMPus:BUGA im Fokus - Streifzüge mit [...]
VHS Mo 123.08.2021 09:00 bis 27.08.2021 16:30 1 Woche

21-90958 ralentCAMPus:Comicwerkstatt :Alles Geschichte [...]
VHS 30.08.2021 09:00 bis 03.09.2021 16:30 1 Woche

21-90966 talentCAMPus:sculptura erfordia - Figuren, Objekt [...]
Lernort "Freiraum" 30.08.2021 09:00 bis 03.09.2021 16:30 1 Woche

21-90960 talentCAMPus:BUGA im Fokus - Streifzüge mit [...]
VHS 25.10.2021 09:00 bis 29.10.2021 16:30 1 Woche

21-90962 talentCAMPus:Upcycling. Kunscht aus dem Erfurt [...]
Lernort "Freiraum" 25.10.2021 09:00 bis 29.10.2021 16:30 1 Woche

21-90964 talentCAMPus:Blumenstadt - Erfurter Geschichte [...]
VHS 25.10.2021 09:00 bis 29.10.2021 16:30 1 Woche

21-90961 talentCAMPus:BUGA im Fokus - Streifzüge mit [...]
VHS 01.11.2021 09:00 bis 05.11.2021 16:30 1 Woche

21-90963 talentCAMPus:Siebdruck. Kunscht aus dem Erfurt [...]
Lernort "Freiraum" 01.11.2021 09:00 bis 05.11.2021 16:30 1 Woche

Online-Nachhilfe:

Online-Nachhilfe erfolgt nach Kenntnis der Stadtverwaltung derzeit bei 3 Lernanbietern (VHS Erfurt, Studienkreis GmbH, Heureka Förderinstitut). Im Rahmen der Leistungen für Bildung und Teilhabe wird bei Schülerinnen und Schülern eine schulische Angebote ergänzende angemessene Lernförderung berücksichtigt, soweit diese geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten Lernziele zu erreichen. Dies gilt auch für Online-Nachhilfe.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein